



Die Universität zu Lübeck steht für exzellente Forschung und exzellente Lehre. Wir sind eine moderne Stiftungsuniversität mit thematisch fokussierten Studiengängen. Unter dem Motto „Im Focus das Leben“ bieten wir als Life-Science-Universität ein Spektrum von Medizin, Gesundheitswissenschaften und Psychologie bis hin zu Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik an.

Am Institut für Biomedizinische Optik (Direktor: Univ.-Prof. Dr. Robert Huber) der Universität zu Lübeck ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/In (m/w/d)

zunächst befristet für 3 Jahre in Vollzeit (38,7 Stunden pro Woche) zu besetzen. Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion) ist gegeben.

Im Rahmen eines von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Gemeinschaftsprojekts zusammen mit dem Institut für Regelungstechnik der Leibniz Universität Hannover und dem Fachgebiet Optimization-based Control der TU Ilmenau sollen Laserbestrahlungen der Netzhaut des Auges, wie z.B. der Photokoagulation als bislang erfolgreichste therapeutische Laseranwendung, optimiert werden. Hierzu sollen innovative modellprädiktive Regelalgorithmen (MPC) für eine automatische Laserdosierung realisiert und erforscht werden. Basierend auf einer optoakustischen Echtzeittemperaturmessung (mit 10 kHz) soll eine vorgebbare Zieltemperatur durch Regelung der Applikationslaserleistung automatisch erreicht und gehalten werden. Die Regelung gleicht die lokal variierende Pigmentierung an der Netzhaut und die unterschiedliche Lichtstreuung im Auge aus.

Tätigkeitsschwerpunkte

- Versuchsaufbau und -steuerung, Lasermodulation
- Experimentelle Arbeiten, u.a. Messungen an Phantomen und Gewebe
- Auswertung der Messdaten
- Erprobung und Weiterentwicklung der von den Projektpartnern erarbeiteten Regelalgorithmen

Anforderungen

- Abgeschlossenes Masterstudium der Physik, eines Ingenieurstudiengangs oder der Informatik
- Erfahrungen in Optik und Laserphysik und -technik oder (Opto)Akustik
- Gute Mathematik- (Modellierung) und Programmierkenntnisse (C, C++, Labview)
- Erfahrung mit wissenschaftlichen Publikationen und gute Englischkenntnisse sind vorteilhaft
- Teamfähigkeit, Kreativität und Interesse an interdisziplinärer Kooperation

Wir bieten Ihnen:

- Betriebliche Altersvorsorge
- Flexible Arbeitszeiten
- Mobiles Arbeiten
- Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- NAH-SH-Jobticket, Teilnahme am Hochschulsport, vergünstigtes Mensaessen auf dem Campusgelände und viele weitere Angebote für Mitarbeitende
- Gesundheitsmanagement „Gesunde Hochschule“
- Weiterbildungsmöglichkeiten und Teilnahme an internationalen Konferenzen

Die Eingruppierung erfolgt nach Maßgabe der Tarifautomatik bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 13 TV-L. Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

Die Universität zu Lübeck versteht sich als moderne und weltoffene Arbeitgeberin. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Wir fördern die Gleichberechtigung der Geschlechter. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Als Bewerberin oder Bewerber mit Schwerbehinderung oder ihnen gleichgestellte Person berücksichtigen wir Sie bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Für weitergehende Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Dr. Ralf Brinkmann unter der Rufnummer +49 451 3101 3207 / per E-Mail ralf.brinkmann@uni-luebeck.de gerne zur Verfügung.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 1077/22** bis spätestens **11.09.2022 (Eingangsdatum)** zusammengefasst in einem PDF-Dokument an bewerbung@uni-luebeck.de oder auf dem Postweg an:

Universität zu Lübeck – Die Präsidentin – Referat Personal
Ratzeburger Allee 160, 23562 Lübeck